

## 2) Zuhören und Bewegen

*Das Kind steht auf einem Platz. Die Eltern erzählen die Geschichte vom Zwerg und Riesen. Beim Wort „Mensch“ stellt sich das Kind bequem hin, und bei „Zwerg“ geht es in die Hocke. Wenn es das Wort „Riese“ hört, stellt es sich auf die Zehenspitzen, nimmt die Arme hoch und macht sich ganz groß.*



### **Vorlesetext:**

Es war einmal vor langer Zeit, als es noch nicht so viele Menschen gab, ein Riese und ein Zwerg – die waren dicke Freunde. Und weil sie sich als Menschen so gut verstanden, unternahmen der Riese und der Zwerg oft Ausflüge. Eines Tages hatte der Zwerg einen riesigen Einfall: „Mensch, Riese!“, sagte der Zwerg, „Heute machen wir eine riesige Bergtour ins Riesengebirge!“ Der Zwerg packte so gleich eine riesige Tasche, seine riesigen Zwergentiefel und Menschenkind, sogar seine Zwergemütze ein, und dann zogen Riese und Zwerg los. Bald schon trafen sie auf ein paar Menschen, die einen Zwergpudel dabei hatten. Die Menschen grüßten den Riesen und den Zwerg: „Hallo Riese! Hallo Zwerg!“ und der Riese und der Zwerg grüßten die Menschen und den Zwergpudel zurück. Der Riese und der Zwerg hatten große Mühe auf den unmenschlich riesigen Berg zu kommen, den schon viele Zwerge, Riesen und Menschen bestiegen hatten, und der Riese jammerte: „Mensch Zwerg, das ist aber ein riesiger Berg! Dagegen bin sogar ich Riese ein Zwerg!“ Als sie endlich auf dem Gipfel des riesigen Berges ankamen, aßen sie einige Fruchtzwerge. Da hatte der Riese eine Idee: „Mensch Zwerg, lass uns doch einfach unseren unsere Riesen- und Zwergkleider tauschen! Und das taten sie dann auch. Der Riese zwängte sich in die Zwergensachen, und der Zwerg zog die Riesenkleider an, in denen er aussah, wie ein zwergenhafter Mensch in einem Riesenzelt. Da erblickten sie etwas: Sie glaubten ihren Zwergenaugen und Riesenaugen kaum zu trauen, denn da stand, nein, kein Mensch, kein Riese, kein Zwerg, sondern... Ein Riesenzwerg!